

Vertiefung Zivilrecht - Sachenrecht

8. Unterrichtseinheit

A Stoff zur selbständigen Vor- und Nachbereitung

Die Sicherungsübereignung (SiÜ): Dinglicher Gehalt; schuldrechtliche Basis; insbesondere die Sicherungsabrede; Sicherungsgrenzen nach BGHZ 137, 212.

B Anschauungsfälle

- Überträge aus alter Rechnung -

C Disposition der 8. Unterrichtseinheit - Rund um die Sicherungsübereignung

- I. Wesen und wirtschaftliche Funktion
 - II. Der dingliche Übertragungsakt
 1. Bestimmtheit der Übertragung (Spezialitätsgrundsatz)
 2. Konkretes Besitzmittlungsverhältnis
 - III. Schuldrechtliche Basis: Die Sicherungsabrede
 1. Fiduziarischer Gehalt
 2. Rückübertragungsanspruch des Sicherungsgebers (SiG)
 3. Verwertungsanspruch des Sicherungsnehmers (SiN)
 - IV. Schuldnerknebelung und Gläubigerübersicherung
 1. Übersicherung und § 138 I BGB
 - a) Gegenständliche Übersicherung
 - b) Knebelung des Schuldners
 - c) Gläubigergefährdung
 2. Die Entscheidung des Großen Zivilsenats vom 27.11.1997 – BGHZ 137, 212 – bzgl. revolvingender Globalsicherheiten zum Verständnis der (wirtschaftlichen) Hintergründe noch immer lesenswert *Nobbe* ZIP 1996, 657
- B. Übereignung durch Abtretung des Herausgabeanspruchs nach § 931